

Mittelländisches: Gute Leistungen der Turner aus Bern-Ost

Viele regionale Vereine, Turnerinnen und Turner starteten dieses Wochenende am Mittelländischen Turnfest in Münchenbuchsee. Sie überzeugten bei sommerlichen Temperaturen mit guten Leistungen.



Unter den 580 Einzelturnenden, 175 Vereinen aus 13 Kantonen oder insgesamt 4'500 Turnenden am Mittelländischen Turnfest in Münchenbuchsee standen etliche Regionale im Rampenlicht. Der Freitag als erster Wettkampftag, stand ganz im Zeichen des Einzelturnens. In den Disziplinen Geräteturnen, Leichtathletik-Mehrkämpfe, Gymnastik, Aerobic, Nationalturnen, Fitness, Ballsport mit verschiedenen Kategorien glänzten auch die Regionalen.

Einzelturnerinnen zuoberst auf dem Podest

Ausgezeichnete Resultate lieferten die Turnerinnen in der Leichtathletik. Da alle Disziplinen auf natürlichen, eigens fürs Turnfest auf Feld und Wiese erstellten Anlagen stattfanden, sind die Resultate umso höher einzustufen. So war zum Beispiel der Sprint über 80 Meter oder 100 Meter auf dem Feld leicht abhängig und mit einigen Unebenheiten recht schwierig zu laufen. Martina Glauser aus Wichtrach, Isabelle Murmann aus Biglen, Chantal Sempach aus Vechigen und Martina Bigler aus Biglen meisterten alle Klippen und konnten sich alle mit der Goldmedaille auszeichnen lassen.

Vereinswettkampf als „Herzstück“ des Festes

Den Schwerpunkt eines Turnfestes bilden die Vereinswettkämpfe. In verschiedenen Stärkeklassen – abhängig von der Anzahl Turnenden – starten die Vereine gemeinsam an Geräten, in leichtathletischen Disziplinen, verschiedenen Fit-/Fun- und Fachtesten sowie bei Gymnastikvorführungen.

Eine Klasse für sich sind die Männer aus Zäziwil. Nicht zum ersten Mal standen sie im Vereinswettkampf an der Spitze. In ihrem dreiteiligen Wettkampf der 2. Stärkeklasse fehlten den 13 Männern nur 0.08 Punkte zur absoluten Bestnote von 30 Punkten. Mit mehr als einem Punkt Vorsprung sicherten sie sich einen weiteren Sieg im polysportiven Wettkampf. Auch Bolligen glänzte in der Kategorie Senioren mit den gleichen Disziplinen.

Mit seinen starken Geräteturnenden zeigte der TV Stettlen in der Turnhalle Bodenacker eine grossartige Darbietung. Die Sprungkür in ihrem einteiligen Wettkampf wurde nicht nur vom Publikum, sondern auch von den Wertungsrichtern belohnt. Mit 9.48 Punkten erreichten die Stettler die höchste Note im Geräteturnen-Vereinswettkampf und damit natürlich auch den Sieg.

In der Pendelstafette am Sonntag startete der TV Biglen mit drei Teams in den Kategorien Mixed, Frauen und Männer. Während die Frauen auf Rang 2, die Männer auf Rang 3 sprinteten, konnte sich auch das Mixed Team für den Finallauf qualifizieren und dort den sehr guten 5. Platz erreichen. Das Mixed Team des TV Wichtrach schaffte es gar auf den 2. Platz.

Ranglistenauszug Region